

# Lehrplan Bildnerisches Gestalten Gymnasium

## **Grobziele**

### **1. und 2. Klasse**

#### **Stoffgebiete:**

Bildnerische Mittel: Zeichnerische und malerische Oberflächenstruktur, Linie, Fläche, Tonwert.

Mögliche Gestaltungstechniken: Bleistift, Farbstift, Kohle, Feder, Filzstift, Gouache (deckend und lasierend).

Drucktechnik: Umsetzung in Schwarzweiss z.B. Hochdruck, Monotypie.

Farbenlehre: Farbkreis und vier Kontraste: Helldunkel, Komplementär, Leuchtend-Stumpf, Kalt-Warm.

Räumliche Darstellung: Parallelperspektive.

Dreidimensionales Gestalten.

#### **Stufenziele:**

Themenbezogenes, erzählendes Gestalten, aus der Vorstellung und aus der Anschauung.

Stärkung der Vorstellungskraft und differenziertes Wahrnehmen innerer Bilder.

Bildgedächtnis entwickeln durch genaues geduldiges Hinsehen.

Einblick erhalten in einfache Formen der Bildkomposition.

Sich mit exemplarischen Werken der Bildenden Kunst verschiedener Kulturen und Epochen auseinander setzen.

Sprachlichen Ausdruck entwickeln, der den visuellen Wahrnehmungen und der gestalterischen Arbeit gerecht wird.

Die eigene Arbeit sachlich kritisieren

### **3., 4. und 5. Klasse:**

#### **Stoffgebiete:**

Erweiterte Gestaltungstechniken: Zeichnen in verschiedenen Techniken; Aquarell-, Gouache-, Ölmalerei. Drucktechnik: z.B. Tiefdruck, Siebdruck, Holzschnitt.

Räumliche Darstellung: Grundlagen (Fluchtpunkt-, Farbperspektive); Tonwert (Volumen)  
Gegenständliches Zeichnen und Malen: Naturstudium, Stilleben, Figur, Landschaft.

Ungegenständliches Gestalten.

Form und Komposition: Bildaufbau, Proportions- und Kompositionslehren (Gleichgewicht, Dynamik, Rhythmus, Aussenform und Innenform).

Dreidimensionales Gestalten: Grundlagen (Fläche, Körper, Raum Bewegung, Farbe), Experimente mit verschiedenen Materialien (z.B. Gips, Draht, Ton, Karton, Papier).

Auseinandersetzung mit Fotografie/ Film, digitale Bildbearbeitung.

Bildbetrachtung: Ausgewählte Werke der Bildenden Kunst mit Bezug zu den vermittelten Themenbereichen. Museums- und Ausstellungsbesuche.

#### **Stufenziele:**

Aus der Anschauung differenzierend abbilden.

Räumliche Strukturen und Zusammenhänge erfassen, räumliches Vorstellungsvermögen verfeinern.

Hell-Dunkel und Farbwahrnehmung differenzieren.

Abstrahierende und ungegenständliche Bildsprachen untersuchen und erproben.

Intuitiv gestalten als Möglichkeit der Selbstfindung und Selbstdarstellung.

Bei eigenen und fremden Arbeiten über visuelle Wahrnehmungen und Sachverhalte kommunizieren.

## **Ergänzungsfach Bildnerisches Gestalten:**

Das Ergänzungsfach baut auf dem Grundlagenfach (siehe die dort genannten Bildungs- und Richtziele) auf und verfolgt auf höherem Niveau im Wesentlichen dieselben Ziele. Neben der eigenständigen schöpferischen Leistung wird auch eine intensive Auseinandersetzung mit der Bildenden Kunst vergangener Epochen, sowie mit den Voraussetzungen der heutigen Kunstproduktion gesucht. Es ist deshalb wünschenswert, aber nicht Voraussetzung, dass das Freifach Kunstgeschichte gleichzeitig besucht wird. Bildnerische Gestaltung und Kunstgeschichte bieten zusammen vielfältige interdisziplinäre Möglichkeiten, die von interessierten Schüler/innen genutzt und mitgestaltet werden.

### **Stoffgebiete:**

Projektarbeiten über grössere Themenbereiche insbesondere in Verbindung mit Kunst in ihrem philosophischen, kulturhistorischen und gesellschaftlichen Kontext.

### **Ziele:**

Impressiv und expressiv, bewusst und intuitiv gestalten.

Eigene Bildinhalte mit selbstentwickelten Gestaltungsmitteln und aus eigenen gestalterischen Erfahrungen heraus bearbeiten.

Zusammenhänge von Materialwahl und Zielsetzung begreifen.

Vieldeutigkeit und Mehrschichtigkeit von Bildaussagen erkennen.